

**Deutsche Frauen-Schach-
Meisterschaft**
5. – 15. Juli 2007
in Osterburg (Sachsen-Anhalt)



Veranstalter:	Deutscher Schachbund e. V.		
Ausrichter:	Landesschachverband Sachsen-Anhalt e. V. in Verbindung mit dem USV – Volksbank Halle		
Schirmherrin:	Dr. Gerlinde Kuppe, Ministerin für Gesundheit und Soziales Sachsen-Anhalts		
Austragungsort:	Sportschule des Landessportbundes Sachsen-Anhalt Landessportschule Osterburg, Arendseer Strasse 4, 39606 Osterburg		
Turnierleitung:	Referentin für Frauenschach Petra Mense, Nationale Schiedsrichterin		
Zeitraum:	05. – 15. Juli 2007		
Bedenkzeit:	2 Stunden für 40 Züge. Nach der 1. Zeitkontrolle erhält jede Spielerin für weitere 20 Züge eine weitere Stunde zu ihrer Restbedenkzeit hinzugefügt. Nach der 2. Zeitkontrolle erhält jede Spielerin für die verbleibenden Züge weitere 30 Minuten zu ihrer vorhandenen Restbedenkzeit hinzugefügt. Die Gesamtspieldauer beträgt sieben Stunden ohne zwischenzeitliche Unterbrechung.		
Modus:	9 Runden Schweizer-System Bei Punktgleichheit entscheidet über die Platzierung die Buchholzwertung. Sollte diese nicht ausreichen wird als nächste Feinwertung die Sonneborn-Berger-Wertung, danach das Los herangezogen.		
Spieltermine:	05.07.2007	bis 18.30 Uhr	Anreise, Anmeldung, Registrierung
		18.30 Uhr	Technische Besprechung
		19.00 Uhr	Feierliche Eröffnung
	06.07.2007	13.00 Uhr	1. Runde
	07.07.2007	13.00 Uhr	2. Runde
	08.07.2007	13.00 Uhr	3. Runde
	09.07.2007	13.00 Uhr	4. Runde
	10.07.2007	13.00 Uhr	5. Runde
	11.07.2007	13.00 Uhr	6. Runde
	12.07.2007	13.00 Uhr	7. Runde
	13.07.2007	13.00 Uhr	8. Runde
	14.07.2007	13.00 Uhr	9. Runde
		19.00 Uhr	Siegerehrung mit Abschlussbankett
	15.07.2007		Abreise

- Teilnahmeberechtigt sind:
- Die Titelverteidigerin und Platz zwei und drei letzten DFEM
 - Die drei bestplatzierten Spielerinnen aus der letzten ODFEM
 - Je zwei Spielerinnen aus den Landesverbänden Nordrhein-Westfalen und Bayern
 - Je eine Spielerin aus den Landesverbänden Baden, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen, Württemberg
 - Eine Spielerin des Blindenschachverbandes
 - Eine von der DSJ zu benennende Spielerin
 - Von der Technischen Kommission zu nominierende Kaderspielerinnen
 - Freiplätze

Teilnahmeberechtigung: Die Spielerinnen müssen bei der Meldung und während der Meisterschaft für einen Verein des DSB als spielaktives Mitglied gemeldet sein. Eine Spielerin ohne deutsche Staatsangehörigkeit kann nur teilnehmen, wenn sie bei Meldeschluss nachweist, dass sie einen Antrag auf Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft gestellt und mindestens drei Jahre vor Meldeschluss in Deutschland gewohnt hat. Handelt es sich um eine Spielerin, die in der „Fide-Rating-List“ aufgeführt ist, muss sie zusätzlich seit der am 01.01.2004 veröffentlichten Liste Januar unter der Nationenbezeichnung für Deutschland („GER“) geführt worden sein.

Meldefrist: Die Landesverbände, der Blindenschachbund und die DSJ melden **bis zum 01.05.2007** an die Referentin für Frauenschach:

Petra Mense
Biederlackweg 66
48167 Münster
Telefon 0251/64120
E-mail: mensepet@muenster.de oder frauenschach@schachbund.de

so viele Spielerinnen, wie ihnen Teilnahmeberechtigungen zustehen, und zusätzlich Ersatzspielerinnen in gleicher Anzahl in der Reihenfolge, wie sie bei Absage einer vorberechtigten Spielerin einzuladen sind. Die Meldung erfolgt unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum (!), Vereinszugehörigkeit, Staatsangehörigkeit (sofern nicht deutsch), Adresse, Telefonnummer und möglichst mit Emailadresse. Die Spielerinnen melden ihre Teilnahme **bis zum 01.06.2007** an die Referentin für Frauenschach (siehe oben)

Informationen: Zur Spielberechtigung: Referentin für Frauenschach Petra Mense (siehe oben)

Zur Ausrichtung: Anton Csulits, Neustädter Passage 5, 06122 Halle,
Tel. (0345) 6931350 email: schach.s-anhalt@t-online.de

Unterbringung/
Verpflegung: Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern in der Landessportschule Osterburg. Der Ausrichter stellt Frühstück, Mittagessen und Abendbrot zur Verfügung.

Kosten: Für die Kosten der Unterbringung und der Verpflegung zahlt der Landesverband 500,- € für jede von ihm benannte Spielerin. Das gilt auch für eventuell eingeräumte Freiplätze. Begleitpersonen, die im Zimmer der Teilnehmerin wohnen, zahlen für die Übernachtung inklusive Verpflegung, Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung 400,- €

Preise: Preisfond: 3.000,- €

1. Platz: 1.000,- €	4. Platz: 400,- €
2. Platz: 700,- €	5. Platz: 200,- €
3. Platz: 600,- €	6. Platz: 100,- €

Die Erstplatzierte erhält den Titel „Deutsche Meisterin 2007“. Die Spielerinnen der Plätze 1 bis 3 sind für die Deutsche Frauen-Meisterschaft 2009 vorberechtig.